

DIE MITGLIEDER ZEITUNG

1. 2017

Jubiläum 125 Jahre | Ausbildung 2018 | Geschäftsbericht 2016 | Kontaktlos bezahlen



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Klettgau-Wutöschingen eG



meine erste Wahl



WIR SIND KULTURERBE

GENOSSENSCHAFTSIDEE IST UNESCO-KULTURERBE

Weltweit gibt es über 900.000 Genossenschaften mit 800 Millionen Mitgliedern. Die deutschen Gründerväter heißen Hermann Schulze-Delitzsch und Friedrich Wilhelm Raiffeisen. Die Grundidee „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“ findet sich heute in nahezu jeder Branche wieder: Genossenschaftsbanken, Landwirtschafts- und Handwerker-genossenschaften, Wohnungsbau- und Konsumgenossenschaften bis hin zu Dienstleistungs- und Energiegenossenschaften.

Ende 2016 hat die UNESCO die Genossenschaftsidee nun zum immateriellen Weltkulturerbe der Menschheit ernannt. Diesen Titel vergibt die Organisation an Stätten, die aufgrund ihrer Einzigartigkeit, Authentizität und Integrität weltbedeutend sind. Wir freuen uns sehr über diesen Titel, der unsere Rechtsform ein weiteres Mal bestätigt.

„Auch unser Institut ist genossenschaftlich organisiert. Wir bestehen aus einer starken Gemeinschaft von mehr als 11.000 Mitgliedern“, so Ekkehard Windler, Sprecher der Volksbank Klettgau-Wutöschingen. Er wertet die Entscheidung der UNESCO als eine „besondere Anerkennung“. „Damit wird eine einmalige Unternehmensform zu Recht gewürdigt“, so Windler.

Im Mittelpunkt jeder Genossenschaft steht der Mensch. „Ein Prinzip, das in der heutigen Zeit an vielen Stellen der Gesellschaft leider immer wieder vergessen wird.“ „Jedes unserer Mitglieder hat ein Recht auf Mitbestimmung und die Möglichkeit, sich aktiv – zum Beispiel als demokratisch gewählter Vertreter – in die Genossenschaft einzubringen“.

Genossenschaften orientieren sich an sozialen Werten und bauen auf ideellen Grundsätzen wie Solidarität, Ehrlichkeit, Verantwortung und Demokratie auf. Mit diesen Worten hatte die Deutsche UNESCO-Kommission ihren Antrag begründet. Für die Genossenschaftsidee spreche zudem das bürgerschaftliche Engagement im sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Bereich, und zwar jenseits von privaten und staatlichen Wirtschaftsformen.

Die Repräsentative Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit veranschaulicht die Vielfalt lebendiger kultureller Ausdrucksformen aus allen Weltregionen und stellt ein wichtiges Zeugnis menschlicher Kreativität dar. Die Aufnahme der Genossenschaftsidee soll zu einer größeren Sichtbarkeit und einem wachsenden Bewusstsein für ihre weltweite Bedeutung beitragen.

DIE GENOSSENSCHAFTLICHE IDEE



Liebe Mitglieder,

„Genossenschaften sind immer das, was menschliche Einsicht, geistige Kraft und persönlicher Mut aus ihnen machen“ stellte einst Friedrich Wilhelm Raiffeisen fest.

Die genossenschaftliche Idee ist auch in unserem Geschäftsgebiet stark, sogar sehr stark, verankert. Mit rund 11.500 Mitgliedern und einem betreuten Kundenvolumen von aktuell einer Milliarde Euro sind wir die größte Mitgliedergemeinschaft in unserer Region. In einer zunehmend fremdbestimmten Welt bieten wir Möglichkeiten, Ziele gemeinsam und selbstbestimmt zu erreichen.

In diesem Jahr feiern wir unser 125-jähriges Bestehen. Unser Jubiläum werden wir insbesondere im Rahmen unserer Mitgliederveranstaltung am 25. Oktober 2017 gemeinsam mit Pater Hermann-Josef Zoche offiziell feiern. Hierzu, sowie zu den übrigen Events, laden wir Sie herzlich ein.

In dieser Ausgabe der Mitgliederzeitung finden Sie neben weiteren Information zum Jubiläum auch eine Kurzfassung unseres Geschäftsberichts 2016 sowie Neues und Aktuelles von unserer Volksbank und vieles mehr.

Danke für Ihr Vertrauen und viel Spaß beim Lesen!

Herzliche Grüße
der Vorstand Ihrer Volksbank

Ekkehard Windler

Roland Rosenberger

INHALT

Grüßwort des Vorstandes	3
Jubiläum	4
Online-Service	6
Neue SB-Geschäftsstelle	8
Neues aus unserem Volksbank Team	9
Ausbildung	10
Azubi-Projekt	11
R+V-Versicherungen	12
Kontaktlos bezahlen	13
Hofgut Albführen	14
Geschäftsbericht 2016	15
Diversifikation als Entwicklungsstrategie	18
Interview mit Franz Welter	19
Digitale Helfer	20
Rückblick	22
Ausblick	23
Kostenloses WLAN	24

Impressum:

Verteilung: kostenlos für Mitglieder

Auflage: 8.000 Stück

Herausgeber: inallermunde GmbH
Bahnhof 1
88299 Leutkirch

Redaktion: Ann-Kristin Lickert
Volksbank
Klettgau-Wutöschingen eG
Tel. 07746 851-192
ann-kristin.lickert@voba-kw.de

Satz, Lithos, Gestaltung: inallermunde GmbH
www.inallermunde.de

Druckerei: Herbstritt GmbH & Co.KG

Fotos: Fotolia

Die Urheberrechte für alle Inhalte bleiben bei inallermunde und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung verwendet werden, sofern nicht andere Urheberrechte bestehen.

JUBILÄUM – FEIERN SIE MIT UNS!

EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR IN WUTÖSCHINGEN – 1. JULI 2017

1. Juli 2017 von 13 bis 18 Uhr
Feiern Sie mit uns!

Spiel, Spaß und Spannung stehen im Mittelpunkt, wenn wir Sie am 01. Juli 2017 zum Tag der offenen Tür einladen. Ob Minigolf, Basketball oder Gewichtheben, wir haben für jeden etwas vorbereitet.

Es erwarten Sie außerdem viele Überraschungen wie Ballonbasteln für Kinder, Vorstellung unserer Abteilungen inklusive Blick hinter die Kulissen, attraktive Preise, frische Waffeln, kleine Snacks und vieles mehr.

Gerne begrüßen wir Sie in der Zeit von 13 bis 18 Uhr in unserer Geschäftsstelle.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



*Herzlich
Willkommen*

JUBILÄUM



12 JAHRE BOULEFREUNDE „LINDENBAUM“ WUTÖSCHINGEN – 14. JULI 2017

ORT: Bouleplatz „Am Lindenbaum“ Wutöschingen
BEGINN: 14:00 Uhr Spiel für Jedermann
ESSEN: 17.00 bis 18.00 Uhr
Hausmacher Bratwurst mit Salat
Übergabe der WC-Anlagen
durch Bürgermeister Georg Eble
Übergabe eines Grills durch Ekkehard Winder,
Volksbank Klettgau-Wutöschingen
TURNIER: 18.00 bis 20.00 Uhr
Boulefreunde gegen Volksbank Klettgau-
Wutöschingen
MUSIK: ab 20.00 Uhr Singen mit den Stammtischlern

Für das Wohl der Gäste sorgen
die Boulefreunde „Lindenplatz“ Wutöschingen.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

EINTRITT FREI

 **Volksbank**
Klettgau-Wutöschingen eG

125 Jahre

„SCHWIMMT MIT UNS GEMEINSAM NACH KIEL.“ – 15. JULI 2017



11:00 bis 18:00 Uhr
im Freibad in Erzingen

Pro geschwommener Bahn spendet die Volksbank einen Betrag an den Förderverein Special Olympics Hoahrhein e.V. für die nationalen Sommerspiele 2018 in Kiel.

Jeder darf mitschwimmen und helfen Kiel ein Stückchen näher zu kommen!

Tombola
Eis
Freibier
(so lange der Vorrat reicht)

Spezialitäten vom Grill
DJ Matzen



MITGLIEDERVERANSTALTUNG UND FESTAKT – 25. OKTOBER 2017

Rund 11.500 Mitglieder – eine Zahl, die uns von Herzen freut und die beweist: Wir sind die starke Mitgliederbank der Region. Diese Stärke möchten wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern erleben und laden Sie auch in diesem Jahr zu unserer Mitgliederveranstaltung ein. Hier erwartet Sie im Rahmen unseres Festaktes zum 125-jährigen Jubiläum ein spannender Vortrag von Hermann-Josef Zoche zum Thema „Was sind Werte wert?“.

Hermann-Josef Zoche, Jahrgang 1958, studierte zunächst an der Philosophischen Hochschule der Jesuiten in Frankfurt am Main, unter anderem bei dem bekannten Philosophen Pater Rupert Lay. Nach einem anschließenden Theologiestudium in Freiburg, München und Augsburg promovierte Hermann-Josef Zoche sowohl in katholischer Theologie als auch in

Philosophie. Zusätzlich studierte er Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.

Nach seinem Eintritt in den Orden der „Brüder vom gemeinsamen Leben“ wurde er 1987 zum Priester geweiht. Seit 1991 ist er als Vikar und freier Journalist und Publizist tätig.

Hermann-Josef Zoche ist ein gefragter Redner zu ethischen Fragen in den Bereichen Führung, Management und Wirtschaft. Als Theologe und Philosoph regt er seine Zuhörer zum Innehalten in einem oft hektischen Alltag an und gibt wichtige Denkanstöße für Beruf und Privatleben. Dabei erhebt er keineswegs den moralischen Zeigefinger, sondern bringt seine Zuhörer mit seinem hintergründigen Humor und vielen plastischen Beispielen immer wieder zum Lachen. – **Wir freuen uns auf Sie!**



Eintrittskarten erhalten unsere Mitglieder (unter Vorlage ihrer Goldenen VR-BankCard PLUS) ab September 2017 – solange der Vorrat reicht – bei allen Geschäftsstellen der Volksbank Klettgau-Wutöschingen, telefonisch unter 07746 / 851-0, online unter www.voba-kw.de/mitgliederveranstaltung.

ENTDECKEN SIE UNSERE ONLINE-SERVICES

Online-Banking

Banking zu jeder Zeit: Mit unserem Online-Banking erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte direkt und bequem von Ihrem Computer aus – rund um die Uhr, wo Sie wollen. Sie können z. B. Überweisungen tätigen, einen strukturierten Überblick Ihrer Einnahmen und Ausgaben erhalten, Rechnungen einfach per Drag&Drop in die Überweisungsmaske übernehmen oder einen Online-Ratenkredit aufnehmen. Darüber hinaus stehen Ihnen für weitere Vorhaben unsere Rechner, Finanzinformationen und Tools zur Verfügung.

Online-Postfach

Das Online-Postfach ermöglicht Ihnen einen direkten Kontakt zu Ihrem Berater/Ihrer Beraterin sowie den sicheren Zugang zu Dokumenten und deren Austausch. Selbstverständlich steht Ihnen das Postfach auch in der VR-BankingApp zur Verfügung.

VR-BankingApp

Mit der VR-BankingApp haben Sie Ihre Finanzen immer im Blick und können unterwegs all Ihre Bankgeschäfte erledigen: Mal eben den Kontostand abrufen, kurz die letzten Umsätze der Kreditkarte prüfen oder noch schnell eine dringende Überweisung erledigen – und das alles, wann und wo Sie möchten.

Sicherheit

Ihre Daten sind in der VR-BankingApp ebenso wie bei Ihrer browser-basierten Banking-Anwendung bestmöglich durch Login mit VR-NetKey oder Alias und PIN gesichert. In Verbindung mit dem TAN-Verfahren VR-SecureGo sind Sie vollkommen abgesichert.

Elektronischer Kontoauszug

Der elektronische Kontoauszug ist die Alternative zum Papierauszug. Sie können diesen ganz einfach im PDF-Format in Ihrem Online-Banking herunterladen. So sparen Sie nicht nur Zeit und Wege, sondern tun auch noch etwas für unsere Umwelt.

Immobilienmarkt auf vr.de

Egal ob Sie bauen, kaufen, renovieren oder investieren möchten: Der Immobilienmarkt auf vr.de/immobilien bietet ein deutschlandweites Angebot, damit Sie schnell und einfach eine passende Immobilie finden. Dabei beraten wir Sie ehrlich, verständlich und glaubwürdig in allen Finanzfragen rund um Ihr Wohneigentum.



-Welt
Bank.

Geldautomatenfinder

Bargeld jederzeit – direkt um die Ecke: Wir legen Wert darauf, dass Sie dank über 18.500 Automaten von einem der dichtesten Geldautomatennetze Deutschlands profitieren und kostenlos oder kostengünstig Bargeld erhalten – unabhängig von Öffnungszeiten.

Wertpapiergeschäfte

Fondsgeschäfte über Union Investment direkt und bequem von zu Hause aus erledigen: Online stehen Ihnen Funktionen wie z. B. Fonds kaufen/verkaufen, detaillierte Vertragseinsichten oder Riester-Check zur Verfügung. Dazu bietet unser VR-ProfiBroker ein umfangreiches Informations- und Orderangebot, wie z. B. Marktdaten, flexible Ordermöglichkeiten sowie Realtime-Kurse und Analyse-Tools, die Ihnen Ihre Investmententscheidungen erleichtern.

Finanzstatus

Mit dem Finanzstatus im Online-Banking haben Sie alles im Blick. Er ermöglicht den Zugriff auf viele Konten und Verträge unserer Partner aus der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken und listet die Produkte übersichtlich auf – von Aktienfonds über den Bausparvertrag bis zur Versicherung.

Finanzmanager

Mit dieser Online-Anwendung behalten Sie stets den Überblick über die Einnahmen und Ausgaben auf Ihrem Konto. Das digitale Haushaltsbuch im Online-Banking zeigt Ihnen Ihren finanziellen Status an. Mit dem Finanzmanager bestimmen Sie Ihre persönlichen Umsatzbereiche und teilen sie in Kategorien (z. B. Wohnen, Auto, Freizeit) ein. Dadurch sind Sie immer auf dem aktuellen Stand und haben einen Überblick darüber, was Sie bereits ausgegeben haben bzw. noch ausgeben können.

paydirekt

Mit paydirekt kaufen Sie im Internet dank umfassendem Käuferschutz sicher ein. Unser neues Online-Bezahlverfahren macht es möglich, Ihre Online-Einkäufe einfach und direkt über Ihr Girokonto zu zahlen. Dafür wählen Sie paydirekt einfach als Bezahlverfahren aus, geben Benutzernamen und Passwort ein und bestätigen den Kauf.

Erklärfilme

Finanzthemen wie Altersvorsorge, Auslandsrankenversicherung oder Bausparen sind oft schwer zu verstehen. Mit unseren Erklärfilmen auf vr.de/filme finden Sie leichte und verständliche Antworten auf alles, was Sie wissen müssen.

NEUE SB-GESCHÄFTSSTELLE AN DER BAHNHOFSTRASSE IN HORHEIM ERÖFFNET



Die Volksbank Klettgau-Wutöschingen hat Anfang Juni eine neue SB-Geschäftsstelle in Betrieb genommen. Diese liegt verkehrsgünstig an der Bahnhofstraße in Horheim, direkt neben der Tankstelle „M & M Kfz-Service GmbH“.

In der neu eröffneten SB-Geschäftsstelle können Mitglieder und Kunden der Volksbank rund um die Uhr Bargeld abheben, Kontostände abrufen, sich ihre Kontoauszüge ausdrucken und Rechnungen überweisen.

Die Vorstandsmitglieder Ekkehard Windler (links) und Roland Rosenberger (rechts) eröffnen die SB-Geschäftsstelle neben der Tankstelle „M & M Kfz-Service GmbH“ in der Bahnhofstraße in Horheim.

Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Immer – Überall.



Online-Banking



VR-BankingApp



19.600
Geldautomaten



Sicher online
bezahlen



Persönliche
Beratung vor Ort

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind für Sie da – wann, wo und wie Sie wollen. Profitieren Sie von unserem Service per Telefon, Online-Banking, über unsere VR-BankingApp oder direkt in Ihrer Geschäftsstelle.

www.voba-kw.de

Volksbank
Klettgau-Wutöschingen eG



meine erste Wahl

MITARBEITER NEWS

*„Du gewinnst nie allein.
An dem Tag, an dem
du was anderes glaubst,
fängst du an zu verlieren.“*

Mika Pauli Häkkinen, finnischer Rennfahrer

Herzlich willkommen in unserer Volksbank Klettgau-Wutöschingen



Sandro Trigilia

als Privatkundenbetreuer unterstützt er uns seit 1. Februar 2017 in Wutöschingen.



Linda Rösch

steht unseren Mitgliedern und Kunden nach erfolgter Rückkehr aus der Elternzeit seit 6. März 2017 auf den Geschäftsstellen zu allen Fragen rund um das Thema Online-Services zur Verfügung.



Norbert Schleicher

unterstützt uns seit 15. März 2017 tatkräftig als Hausmeister.



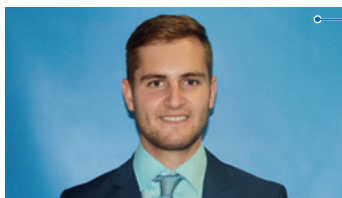
Susanne Flatzek

als Sachbearbeiterin Marktfolge Aktiv Firmenkunden unterstützt sie uns seit 1. April 2017 in Wutöschingen.



Julia Hauser und Stefanie Hack

freuen sich nach erfolgreichem Abschluss ihrer Ausbildung ab Juli 2017 in der Privatkundenberatung in der Geschäftsstelle Erzingen zum Einsatz zu kommen.



Felix Uhl

wird nach erfolgreichem Abschluss seiner Ausbildung ab Juli 2017 als Trainee den Firmenkundenbereich in Wutöschingen verstärken.



Maurizio Merz

bringt sein Wissen nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung ab Juli 2017 im Rechnungswesen in Wutöschingen mit ein.

Wir wünschen allen einen guten Start und viel Freude und Erfolg!

Neue Herausforderung in unserer Volksbank Klettgau-Wutöschingen



Christine Müller

hat im Januar 2017 von der Marktfolge Aktiv an den Service nach Erzingen gewechselt.

Wir wünschen viel Erfolg und gutes Gelingen mit den neuen Aufgaben!

Fortbildungen in unserer Volksbank Klettgau-Wutöschingen



Anja Kugel und Matthias Beck

Kompetenznachweis
Wohnbaufinanzierungsberatung

Wir gratulieren ganz herzlich zu diesen Abschlüssen und wünschen weiterhin viel Glück und Erfolg sowie stets viel Freude bei der Arbeit!

SO GEHT KARRIERE BEI UNSERER VOLKSBANK!



Die Volksbank Klettgau-Wutöschingen als attraktiver Arbeitgeber in der Region

Unsere Volksbank bildet seit Jahren erfolgreich junge Bankkaufleute aus. Auszubildenden bieten wir von Anfang an den Raum, mitzugestalten und ihre individuellen Stärken zu entfalten. Wir unterstützen unsere Auszubildenden auf ihrem Weg und erschließen gemeinsam mit ihnen vielfältige Perspektiven.

Ausbildung zur Bankkauffrau bzw. zum Bankkaufmann

Finanzen und Zahlen sind natürlich wichtige Punkte bei der Ausbildung zur Bankkauffrau bzw. zum Bankkaufmann. So reichen die täglichen Aufgaben von der Beratung und Betreuung von Mitgliedern und Kunden rund ums Geld über den Zahlungsverkehr bis hin zur Kreditsachbearbeitung. Alle diese Abteilungen sowie Controlling, Rechnungswesen, Marketing und andere mehr durchlaufen die Auszubildenden während der praktischen Ausbildung.

Damit du Spaß an der Ausbildung hast und in deinem Beruf erfolgreich durchstarten kannst, solltest du einige Voraussetzungen mitbringen. Abitur oder einen qualifizierten Realschulabschluss haben, aufgeschlossen und hilfsbereit sein, über ein gutes Zahlenverständnis und PC-Kenntnisse verfügen, Interesse an wirtschaftlichen, kaufmännischen und finanztechnischen Zusammenhängen sowie Freude an kreativer Teamarbeit haben und kunden- und serviceorientiert denken.

Dein Gehalt ab August 2018:



Wir suchen Auszubildende zum 1. August 2018

Bewerbungsschluss: 31. August 2017
 Bewerbungen an:
 Volksbank Klettgau-Wutöschingen eG
 Personalabteilung · 79793 Wutöschingen
 oder online unter www.voba-kw.de/ausbildung

Du hast einen Ausbildungsvertrag? Herzlichen Glückwunsch!

Jetzt gibt es für dich einiges zu regeln, damit du dein erstes Gehalt bekommen kannst. Um dich dabei zu unterstützen, haben wir dir eine Checkliste erstellt:

- ✓ Die elektronische Lohnsteuerkarte gibt dir dein zuständiges Finanzamt.
- ✓ Dein Lohn- und Gehaltskonto inkl. Online-Banking bekommst du bei uns kostenlos bis zum 18. Geburtstag. Bis zu deinem 27. Geburtstag fallen lediglich Gebühren für Verfügungen an Geldautomaten im BankCard-Servicenet an (1 Euro ab der 6. Verfügung pro Monat/Konto). Ansonsten ist das Konto weiterhin kostenfrei.
- ✓ Ganz wichtig: VR-Banking App für dein Smartphone.
- ✓ Die Vermögenswirksamen Leistungen kannst du bei uns in verschiedenen Varianten anlegen.
- ✓ Über die Haftpflichtversicherung, die Berufsunfähigkeitsversicherung und die Krankenversicherung beraten dich unsere Spezialisten der R+V Versicherung und der SDK.
- ✓ Den Sozialversicherungsausweis erhältst du nach Abschluss der Krankenversicherung.
- ✓ Die ärztliche Bescheinigung gibt dir dein Hausarzt.
- ✓ Das polizeiliche Führungszeugnis kannst du bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung anfordern, sofern dies vom Ausbildungsbetrieb so gewünscht wird (gebührenpflichtig).
- ✓ Deinen Unterlagenordner, um alle wichtigen Dokumente abzulegen, bekommst du selbstverständlich von uns.

Zum Glück kannst du dich bei einem Termin mit einem unserer Berater über all diese Dinge informieren und brauchst nicht so viele Stellen anlaufen.

Wir wünschen dir einen guten Start in deine Ausbildung!



Mit rund
10.150 Azubis
 sind die Volksbanken
 Raiffeisenbanken
 der zweitgrößte Ausbilder
 im Beruf Bankkauffrau/-mann
 in Deutschland.



Gabi Andert
 Ausbildungsverantwortliche
 bei der Volksbank
 Klettgau-Wutöschingen
 Telefon: 07746 / 851-113
 E-Mail: gabriele.andert@voba-kw.de

„CLEVER GEWINNEN, SPAREN & HELFEN“

Wir, die Azubis der Volksbank Klettgau-Wutöschingen, haben im März 2017 einen Projektauftrag zum Thema Gewinnsparen von unserem Vorstand bekommen. Für den richtigen Input sorgten Miriam Reichle und Thomas Schleker vom Gewinnsparverein Baden-Württemberg in einem gemeinsamen Workshop.

In der Kick-Off-Veranstaltung erhielten wir zunächst eine Produktschulung und im Anschluss daran durften wir uns selbst mit der Planung der ersten Maßnahmen befassen.

Das Hauptziel des Projektauftrages ist die Neugewinnung von VR-Gewinnsparern. Zusätzlich möchten wir Azubis unsere Vertriebs- und Fachkenntnisse erweitern und stärken, um zukünftig verschiedene Vertriebsmaßnahmen in Eigenregie planen und umsetzen zu können.

Wichtig dabei ist auch der Hintergrund, dass man nicht nur **sparen** und **gewinnen**, sondern auch **helfen** kann. Das heißt, mit jedem zusätzlichen Los, welches ein Kunde oder Mitglied bei uns abschließt, kann mehr Geld an die Vereine in unserer Region gespendet werden.

Zu dem Projektteam gehören neun Azubis, welche von einer bankinternen Patin aus dem Marketing unterstützt werden.

Nach einigen kleineren Anfangshürden nimmt das Projekt schnell an Fahrt auf. Jeder ist motiviert, bringt seine Ideen ein und will das Projekt voranbringen.

Unsere erste Aktion war Anfang April eine Roadshow. Hierbei hat der Gewinnsparverein Baden-Württemberg ein Mercedes-Benz C-Klasse Cabrio, welches neben vielen weiteren tollen Preisen verlost wird, für eine Woche für unser Projekt zur Verfügung gestellt. Das Auto wurde bei allen Geschäftsstellen (Grießen, Erzingen, Wutöschingen und Weilheim) präsentiert. Wer ein Los abgeschlossen hatte, bekam im Gegenzug noch eine frische Waffel dazu, und ist der Chance auf einen Hauptgewinn ein Stückchen näher gekommen. Diese Aktion kam sehr gut bei unseren



Mitgliedern und Kunden an und das Interesse war groß. Auch die Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeitern, die uns tatkräftig unterstützt haben, lief gut.

Das Projektteam trifft sich ein- bis zweimal im Monat und plant die nächsten Schritte für das Azubiprojekt. In der Sitzung ist immer wichtig, dass jeder seine Ideen einbringt und wir somit unserem Ziel immer ein wenig näher kommen. Das Projekt wird bis Ende des Jahres 2017 laufen.

Bis dorthin werden wir noch weitere Kundenaktionen umsetzen.

Wir freuen uns auf die weiteren Planungen und Ideenphasen, in denen wir unser Vertriebs- und Fachwissen ausweiten können.

Mehr Infos:
www.voba-kw.de/gewinnsparen.

PARTNER FÜR IHR UNTERNEHMEN



Miteinander Verantwortung tragen – Alles einbeziehen, ganzheitlich denken

Um Sie jederzeit umfassend betreuen zu können, stehen Ihnen Experten aus verschiedenen Fachdisziplinen zur Seite. So entstehen individuelle Absicherungs- und Vorsorgekonzepte, die ganzheitlich konzipiert sind und zugleich alle Details berücksichtigen.

Unternehmerische Risiken kalkulierbar machen

Für Unternehmen sind Chancen und Risiken zwei Seiten derselben Medaille. Wenn Betriebe in wirtschaftliche Schwierigkeiten geraten,

müssen die Ursachen aber nicht unbedingt in den Risiken des Marktes liegen. Ein großer Schadenfall kann genügen, um selbst gut geführte und erfolgreiche Firmen in eine existenzielle Krise zu stürzen. Aus eigenen Mitteln angemessene Rücklagen zu bilden, um sich gegen die finanziellen Folgen dieser unkalkulierbaren Gefahren abzusichern, ist schwierig.

Die sinnvolle und beruhigende Alternative:

Sie verlassen sich auf einen Partner, der aufgrund langjähriger Erfahrungen die typischen versicherungsrelevanten Risiken kennt und für das jeweilige Risikoprofil speziell zugeschnittene Lösungen bietet.

Die R+V stellt sich vor.



https://youtu.be/BvT_drBwrl0

FÜR IHR UNTERNEHMEN	FÜR IHRE MITARBEITER	FÜR SIE	FÜR IHRE KUNDEN
Vermögen und Existenz schützen	Mitarbeiter gewinnen und binden	Arbeitskraft absichern	Leistungserbringung sichern
Sachwerte absichern	Mitarbeiter fit halten	Für das Alter vorsorgen	Risiken minimieren
Liquidität vorhalten und sichern	Mitarbeiter absichern	Hinterbliebenenschutz	Schäden professionell managen
Recht durchsetzen		Private Risiken absichern und persönliche Haftung ausschließen	

„Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenhalt ist ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ist ein Erfolg“



Für meine neue Tätigkeit wünsche ich mir meine Stärken, wie Freude am Kundenkontakt, Selbstständigkeit, Initiative und Wille zum Erfolg, beidseitig nutzbringend einsetzen zu können.

Ich freue mich auf unsere zukünftige Zusammenarbeit.

Herzlichst

Nico Thiel

Firmenkundenberater
 R+V Allgemeine Versicherung AG
 Merianstr. 13-15 · 79098 Freiburg
 Telefon: 0151 26415190
 Telefax: 0611 182279656
 Mobil: 0151 26415190
 E-Mail: Nico.Thiel@ruv.de
 Internet: www.ruv.de



Gerne möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen. In den vergangenen fünf Jahren war ich als Privatkundenbezirksleiter der R+V Versicherung bei der Volksbank Rhein-Wehra eG aktiv. Zuvor war ich sieben Jahre als Versicherungsfachmann und Kundenberater für die SV Sparkassenversicherung im Außendienst unterwegs. Ich habe neben dem Beruf studiert und meinen Bachelor of Arts (B.A.) im Studiengang Betriebswirtschaft erfolgreich abgeschlossen.

KONTAKTLOSE BEZAHLMÖGLICHKEITEN SIND GEFRAGT

Die girocard als Deutschlands meistgenutzte Debitkarte ermöglicht immer mehr Bankkunden einen neuen, komfortablen Service:

Das kontaktlose Bezahlen an der Kasse – also indem die Karte nur vor das Terminal gehalten wird – an allen entsprechend ausgestatteten girocard-Bezahlterminals des Handels. Das neue Verfahren ist schnell, bequem und sicher. Dazu müssen Kunden ihre girocard kontaktlos nur kurz an das Bezahlterminal des Händlers halten. Kleinbetragszahlungen bis 25 Euro erfolgen ohne eine zusätzliche PIN-Eingabe. Auch Beträge ab 25 Euro können kontaktlos bezahlt werden, dann jedoch nur mit Eingabe der PIN. Die kontaktlose Bezahlmöglichkeit mit der girocard hilft, die Abläufe an der Kasse für Kunden und Händler zu beschleunigen und fördert die lange Haltbarkeit von Karten und Terminals. Es wird der weltweit anerkannte Standard „Near Field Communication“ (NFC) für die neue Anwendung des kontaktlosen Bezahls mit der girocard genutzt. Auch unsere Volksbank stattet die VR-BankCard ab Herbst 2017 mit dieser Funktion aus.

Wie funktioniert kontaktloses Bezahlen mit der girocard?

Der eigentliche Vorgang des Bezahls gestaltet sich für den Karteninhaber sehr einfach: Der Kunde muss lediglich seine girocard kontaktlos dort an das Bezahlterminal halten, wo er dieses Logo sieht. Er braucht seine girocard nicht mehr aus der Hand zu geben; ein Stecken der Karte in das Terminal ist nicht mehr erforderlich. Das Terminal zeigt optisch und akustisch an, ob die girocard erfolgreich kontaktlos gelesen wurde. Nach Abschluss der Transaktion erfolgt wie gehabt die Anzeige „Zahlung erfolgt“. Die nachfolgende Grafik erklärt anschaulich, wie der Kunde seine Karte an das Bezahlterminal halten sollte.

Was ist NFC?

NFC steht für Near Field Communication (deutsch: Nahfeldkommunikation) und bezeichnet einen internationalen Standard für die kabellose Datenübertragung über kurze Distanzen. Beim kontaktlosen Zahlen ist die Distanz sogar auf nur 4 cm begrenzt.

Der Karteninhaber muss seine girocard mit Wellen-Symbol an das Wellen-Symbol des Terminals halten.



Das Logo auf dem Terminal befindet sich entweder im Display, an der Seite des Terminals oder an einem separaten Leser oberhalb des Terminals. Das Logo der Karte mit dem Logo auf dem Terminal zusammenführen und die Transaktion wird durchgeführt.



Wo ist kontaktloses Bezahlen mit der girocard möglich?

An jeder Kasse beziehungsweise jedem Bezahlterminal, an dem ein girocard kontaktlos Logo angebracht ist, kann der Kunde mit seiner girocard kontaktlos bezahlen.



Das Wellensymbol auf der girocard zeigt an, dass eine girocard über die neue kontaktlose Bezahlungsfunktion verfügt.



Diese vier Wellen befinden sich in der Regel rechts oben auf der Karte oder direkt im Umfeld des Chips auf der girocard.



Das passende Gegenstück befindet sich auf oder an dem Bezahlterminal. Bei den meisten Terminals befindet sich die kontaktlos-Leseinheit im Display des Gerätes. Gelegentlich befindet sich dieses Logo auch an der Seite des Gehäuses oder – als separater Leser – oberhalb des Gerätes.

HIGH FIVE AUF HOFGUT ALBFÜHREN



Das internationale Reitsportturnier, die Albführen Country Classics, feiert dieses Jahr vom 04.–09. Juli 2017 sein fünfjähriges Jubiläum. Los geht es am 04. und 05. Juli mit nationalen Dressur- und Springprüfungen für die Reiter der Region. Ab Donnerstag, 06. Juli 2017 wird es international: Vier Tage lang reiten die besten Reiter und Reiterinnen aus über 10 Nationen in den schön dekorierten Springparcours und kämpfen um Schleifen sowie Weltranglistenpunkte. Den sportlichen Höhepunkt erreicht das Turnier am Sonntagmittag beim Großen Preis von Albführen, präsentiert von der Emil Frey Gruppe Deutschland.

Neben dem hochklassigen Reitsport gibt es ein tolles Rahmenprogramm, wodurch das Turnier wiederum ein Fest für die ganze Familie wird. Die Albführen Games mit Timber Games, Reitbiathlon und Jump 'n' Drive gehen in die nächste Runde, nachdem sie im vergangenen Jahr für beste Stimmung gesorgt haben. Auch in diesem Jahr winkt dem Gewinner ein Auto. Außerdem wird es wieder einen Seniorenmittag und einen Kindertag für eingeladene, umliegende Einrichtungen geben. Zusätzlich ist für die Kleinen von Freitag bis Sonntag das Kinderland geöffnet, in welchem alle Kinder herzlich willkommen sind. Abgesehen davon freuen wir uns etwas Neues für die Nachwuchsreiter bieten zu können. **Die Albführen Bambini Trophy 2017 präsentiert von der Volksbank Klettgau-Wutöschingen** stellt in insgesamt 4 bis 5 Wertungsprüfungen die Reitstars von morgen in den Mittelpunkt. Diese werden während der Saison an vier verschiedenen Turnierorten ausgetragen. Die letzten beiden Prüfungen jeder Tour werden während der Albführen Country Classics 2017 durchgeführt. Die Finale finden am Wochenende statt.

Für die richtige Feierstimmung am Freitagabend sorgt die Band SlamJam. Am Samstag wird es traditionsgemäß ein Open Air ganz im Sinne des Country Flairs geben. Außerdem können sich die Gäste von Donnerstag bis Sonntag im exklusiven VIP-Bereich auf der Terrasse des hofguteigenen Restaurants kulinarisch verwöhnen lassen oder Köstlichkeiten im öffentlichen Cateringzelt genießen und gleichzeitig Spitzensport live erleben.



Gerne können Sie einen VIP-Tisch buchen unter:
+ 49 (0) 7742 92 96 148.

Das Team des Hofgut Albführen freut sich auf zahlreiche Gäste und ein tolles Turnier.

Albführen Country Classics 2017

CSI** mit Weltranglisten-Springen
04.–09. Juli 2017



- * int. Topstars kämpfen um LONGINES Weltranglistenpunkte
- * Albführen Games mit Jump 'n' Drive und Reitbiathlon
- * Albführen Bambini Trophy
- * Eintritt an allen Tagen frei
- * Kinderland mit viel Platz für Spiel und Spaß
- * Party am Freitagabend mit SlamJam
- * Open-Air-Konzert am Samstagabend
- * VIP-Bereich und öffentliches Cateringzelt am Turnierplatz

präsentiert von der  Emil Frey Gruppe Deutschland

GESCHÄFTSBERICHT

2016



„Gemeinsam -
In der Region.
Für die Region.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

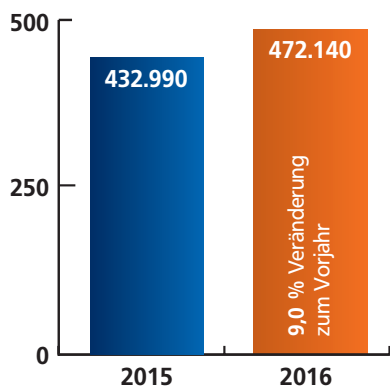
Volksbank
Klettgau-Wutöschingen eG



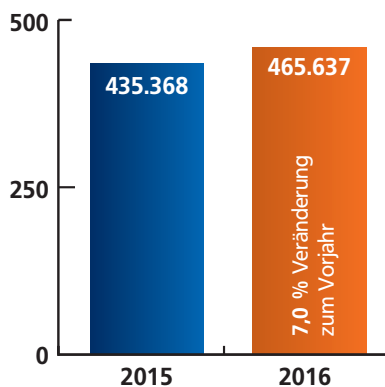
meine erste Wahl

ZAHLEN IM ÜBERBLICK

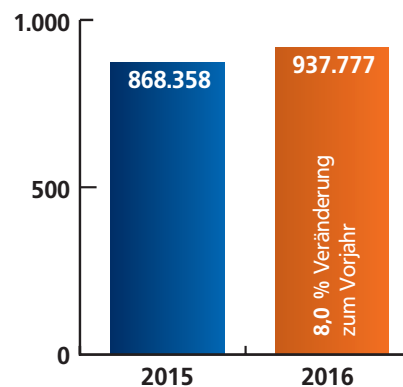
Betreutes Kundenanlagevolumen zum 31.12.2016 in TEUR



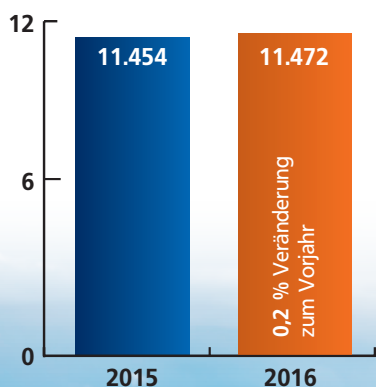
Betreutes Kundenkreditvolumen zum 31.12.2016 in TEUR



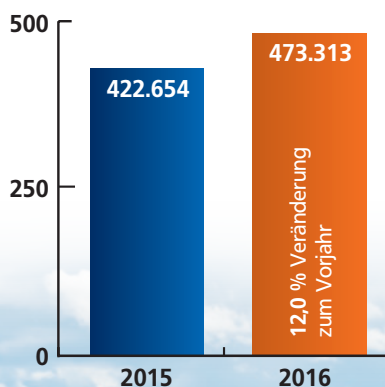
Betreutes Kundenvolumen gesamt zum 31.12.2016 in TEUR



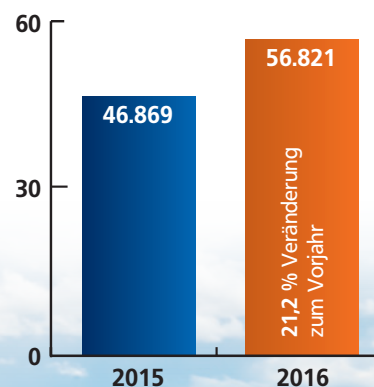
Mitgliederanzahl zum 31.12.2016



Bilanzsumme zum 31.12.2016 in TEUR



Eigenkapital* zum 31.12.2016 in TEUR



nach Genehmigung durch die Vertreterversammlung

JAHRESABSCHLUSS (KURZFASSUNG)

Aktiva	2016 TEUR	2015 TEUR
Barreserve	8.016	5.986
Forderungen an Kreditinstitute	12.654	6.017
Forderungen an Kunden	310.128	269.282
Wertpapiere	125.009	124.006
Beteiligungen	12.427	11.738
Sachanlagen	3.684	4.041
Sonstige Aktivposten	1.396	1.584
	473.313	422.654
Passiva	2016 TEUR	2015 TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	101.135	93.614
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	310.063	275.767
Sonstige Verbindlichkeiten	732	633
Rückstellungen	3.293	3.943
Sonstige Passivposten	1.187	1.762
Eigenkapital	55.891	46.029
Bilanzgewinn	1.012	905
Summe Passiva	473.313	422.654
Gewinn- und Verlustrechnung	2016 TEUR	2015 TEUR
Zinsüberschuss	8.799	7.959
Provisionsüberschuss	4.172	4.412
Verwaltungsaufwand inkl. Abschreibungen auf Sachanlagen	8.009	7.890
Saldo Sonstiges	-9.137	-3.682
Bilanzgewinn	1.012	905
Ergebnisverwendung	2016 EUR	2015 EUR
Dividende 4,25 %	77.860,03	55.583,07
Zuführung zu den Ergebnisrücklagen und gesetzlichen Rücklagen	930.000,00	840.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	4.034,35	9.613,99
Bilanzgewinn	1.011.894,38	905.197,06

LANDWIRTSCHAFT IM WANDEL



Diversifikation als Entwicklungsstrategie

Die Familie Keller bewirtschaftet den Hof Elmengrund in Mauenheim bereits in der vierten Generation. Als engagierte Landwirte arbeiten Michaela und Ralf Keller, sowie Michael, Vanessa und Sina auf dem Betrieb mit.

Der landwirtschaftliche Betrieb umfasst ca. 145 ha landwirtschaftliche Fläche und wird seit 1993 als biologischer Betrieb bewirtschaftet. Auf dem Betrieb weiden im Sommer 30 Fleischrinder.

Diese werden in eigener Regie geschlachtet und im Bauernmarkt in Radolfzell vermarktet, welchen Familie Keller seit über 20 Jahren mit fünf Mitarbeitern im Herzen von Radolfzell führt. Der Bauernmarkt Radolfzell wird nach den Grundsätzen Regionalität, Qualität, kompetente Beratung der Kunden, sowie einer guten Atmosphäre geführt.

Außerdem werden 82 Haushalte mit der Abwärme der BHKWs versorgt und dadurch in unserem kleinen Dorf mit 450 Einwohnern 250.000 Liter Heizöl eingespart. Die gesamte Energie der Biogasanlage wird ausschließlich mit nachwachsenden Rohstoffen erzeugt.

Als viertes Standbein arbeitet Ralf Keller als Trainer und Berater bei der Andreas-Hermes-Akademie in Bonn. Da er schon sehr früh gemerkt hat, dass ihm die Arbeit mit Menschen sehr viel Spaß macht, hat er sich schon im Jahr 2000 für diese Tätigkeit bewusst entschieden. Heute berät er vor allen Dingen Landwirte und familiengeführte Unternehmen in den Bereichen Unternehmensentwicklung, Mitarbeiterführung und Betriebsübergabe. Durch seine Arbeit auf den eigenen Betrieben kann er sich als Berater sehr gut in die jeweilige Situation der Betriebsleiterfamilie hineinversetzen.

Die Strategie, den Betrieb auf mehreren Standbeinen zu entwickeln, kann vor allen Dingen für kleinere familiengeführte Unternehmen eine interessante Möglichkeit sein. Die gegensätzliche Strategie ist ja das Wachsen in immer größere Einheiten, was vor allen Dingen ein hohes finanzielles und arbeitswirtschaftliches Engagement erfordert.

Getreu dem Grundsatz der Andreas-Hermes-Akademie: „Es gibt nicht einen Weg für alle, aber für alle einen Weg“, stehen den familiengeführten Unternehmen mehrere Strategien zur Unternehmensentwicklung zur Verfügung.

Herr Keller stellt ganz bewusst den Menschen in den Mittelpunkt des Unternehmens.

Zuerst verschafft sich Herr Keller einen Überblick über die Talente, Stärken und Fähigkeiten der Menschen auf dem Betrieb. Danach entwickelt er den Betrieb angelehnt an die Fähigkeiten der Menschen. Natürlich spielen die Zahlen auch eine Rolle, wobei die für Herrn Keller immer nur ein Spiegel dessen sind, wie es den Menschen geht. Dabei verwendet er verschiedene Instrumente aus dem Training wie zum Beispiel das Lebensbalancemodell, das Unternehmenshaus, die Zielelandschaft und das Erfolgsrad.



Ralf Keller

Dielstraße 16
78194 Immendingen-Mauenheim
Telefon (0 77 33) 23 96
Mobil (01 73) 6 57 08 43
biohof-elmengrund@t-online.de
<http://www.ralf-keller.net/>

Als drittes Standbein gehört seit 2005 eine 780 kW Biogasanlage zum Hof Elmengrund. Zusammen mit einem befreundeten Umweltschützer aus Radolfzell, sowie dem langjährigen Partner Erich Henninger, Landwirt aus Mauenheim, wird die Anlage betrieben. Mit dieser Anlage waren sie 2006 das erste Bioenergiedorf in Baden-Württemberg und das zweite in Deutschland. Die Biogasanlage erzeugt ca. 5.700.000 kWh Strom, was etwa den Strombedarf von 6.000 Menschen abdeckt.

FIT FÜR DIE ZUKUNFT – INNOVATIONEN UND DIGITALISIERUNG ALS TREIBER

Herr Welter ist Abteilungsleiter für Innovation & Digitalisierung der DZ Bank AG, das Mutterunternehmen der Volks- und Raiffeisenbanken in Deutschland. Wir haben unseren Experten gefragt, wie man durch Innovationen und Digitalisierung ein Unternehmen fit machen kann für eine vernetzte Zukunft.

Was bedeutet für Sie Digitalisierung?

Wenn wir von Digitalisierung sprechen meinen wir damit nicht etwas Analoges einfach nur digital abzubilden. Das wäre, was das Wort eigentlich suggeriert. Deshalb passt das Wort Digitalisierung vielleicht auch nicht so ganz. Viel wichtiger ist das Thema Innovationen und Innovationsmanagement und dafür kann die Digitalisierung ein Treiber sein. Im Kern geht es darum mit den digitalen Möglichkeiten in Kombination mit anderen Trends die auf der Welt auftreten, zum Beispiel soziodemografische Trends und veränderte Kundenbedürfnisse, neue Produkte, neue Dienstleistungen und neue Geschäftsmodelle zu entwickeln. Deswegen ist nur die Digitalisierung eines Unternehmens, also die analogen Prozesse digital abzubilden, nicht ausreichend um auch in Zukunft erfolgreich zu sein.

Das bedeutet, es benötigt einen Veränderungsprozess in Unternehmen? Was, glauben Sie, ist nötig um das Bewusstsein für diese nötige Veränderung in Unternehmen zu schaffen?

Hierzu ist es ganz wichtig, dass dieses Thema auf der obersten Führungsebene präsent ist und die Notwendigkeit zum Handeln erkannt wurde. Man muss sich strategisch so aufstellen, dass man eine Vision davon hat, wo man sich in den nächsten 5 bis 7 Jahren sieht und wie der Geschäftszweck in einer digitalen Welt aussehen soll. Abgeleitet davon benötigt man verschiedene organisatorische Maßnahmen, angefangen beim Trendscouting über das Ideenmanagement hin zu neuen agilen Entwicklungsformaten.

Zudem braucht man eine ganze Reihe an kulturellen Maßnahmen um das Unternehmen in Schwung zu bekommen. Diese wären zum Beispiel Vorträge, Workshops und Schulungsprogramme, besonders Schulungsprogramme für Führungskräfte. Dies ist nötig um den Veränderungsprozess einleiten zu können.

Das Thema Führung wird also ein sehr wichtiges werden?

Definitiv. Die Führungskräfte haben auch eine neue Rolle in digitalen Welten, weil man heute keine statischen Teams mehr führt, sondern häufig agile interdisziplinäre Teams, bestehend aus verschiedenen Fachkräften und Charakteren. Das Fachwissen ist kein Engpassfaktor mehr und nicht mehr das wichtigste Kriterium für eine Führungsperson. Viel wichtiger ist es diese Teams führen zu können, zukünftige Trends zu erkennen und Begeisterung und Sinn für das tägliche Handeln zu schaffen.

Oftmals ist es ja schwer, die bestehenden gewachsenen Strukturen aufzubrechen um etwas Neues auszuprobieren zu können. Welche Tipps haben Sie für eine schnellere Umsetzung von wichtigen Neuerungen?

Hier gibt es viele Möglichkeiten, etwas Geschwindigkeit in das Unternehmen zu bekommen. Man muss zunächst einmal Kommunikationsstrukturen verändern. Man braucht eine Social Business Infrastruktur, die ein Haus vernetzen kann, die eine neue Schicht über ein Unternehmen legt, die über die bestehenden Strukturen hinaus eine Vernetzung untereinander zulässt und es ermöglicht Wissen transparent zu machen, Information transparent zu teilen und man sollte nicht so viel zentral steuern, wer was sehen darf. Das ist eine Grundlage für Transparenz und Kommunikation. Darüber hinaus ist es wichtig sich vor neuen agilen Entwicklungsformaten nicht zu verschließen. Um diese agile Arbeitsweise zu ermöglichen, braucht man die oberste Führungsebene eines Unternehmens und dort jemanden



der entscheidet, dass es so gemacht wird, denn nicht alles im Veränderungsprozess geht nur mit Überzeugung.

Wie sehen Sie die Rolle der Bank als zukünftiger Dienstleister für unsere gewerblichen Kunden?

Hier geht es zunächst mal um die Dienstleistungen, die man für die Kunden anbietet. Auch in diesem Bereich sollte sich eine Bank über zusätzliche Dienstleistungen im Angebot Gedanken machen. Ein neues großes Thema wird sein, gemeinsam mit dem Kunden neue Angebote zu entwickeln. Dass man beispielsweise mit dem Kunden zusammen für dessen Kunden neue Dinge entwickelt und sich dadurch auch als Bank neue Geschäftsmodelle erschließt.

Was gibt es hier für kurzfristige und mittelfristige Trends im Bankbereich?

Kurzfristig gibt es hier einige neue Services. Zum Beispiel für unsere kleineren und mittleren Gewerbetreibenden, den VR-Butler, einen digitalen Assistenten für die Bündelung einfacher bürokratischer Tätigkeiten. Langfristig gibt es viele große Trends. Blockchain und digitale Währungen zum Beispiel. Oder das Thema künstliche Intelligenz.

Herr Welter, wir danken Ihnen sehr herzlich für Ihre Zeit und für dieses Interview!
Die Fragen stellte Sebastian Strzalko.

WIE DIE DIGITALISIERUNG UNSEREN ALLTAG

„Digitalisierung“ ist in aller Munde. Aber was verbirgt sich dahinter? Digitale Technologien haben sich längst im privaten und auch geschäftlichen Alltag integriert und etabliert – sekundenschneller Datenaustausch oder die digitale Zeitung auf dem Tablet, mitdenkende Roboter oder selbstfahrende Autos. Der digitale Wandel betrifft alles und jeden und ist allgegenwärtig. Märkte, Menschen und Umwelt verändern sich. Die Digitalisierung stellt nicht nur uns als Volksbank vor diverse Herausforderungen, sondern auch Sie als unsere Kunden. Wir möchten den Weg in die digitale Welt mit Ihnen gemeinsam gehen. Sprechen Sie mit uns!

Wer glaubt, das ist alles nur ein Zeitgeist und verschwindet bald wieder, der irrt sehr wahrscheinlich. Die größten Irrtümer der Technik-Geschichte:

„Das Telefon hat zu viele ernsthaft zu bedenkende Mängel für ein Kommunikationsmittel. Das Gerät ist von Natur aus von keinem Wert für uns.“

William Orton, Manager von Western Union, 1876

„In England brauchen wir kein Telefon. Wir haben genügend Laufburschen.“

Preece, Chefindgenieur der General Post, 1878

„Ich denke, es gibt weltweit einen Markt für vielleicht fünf Computer.“

Thomas Watson, Vorsitzender von IBM, 1943

„Es gibt keinen Grund, warum irgendjemand einen Computer in seinem Haus wollen würde.“

Ken Olsen, Präsident der Digital Equipment Corp., 1977

„E-Mails sind ein absolut unverkaufbares Produkt.“

Manager von Sharp Associates, 1979

„640 Kilobyte sind genug für jeden.“

Bill Gates, 1981

Was erwartet uns in der digitalen Welt?

Stellen wir bald den Kochlöffel in die Ecke und lassen die Suppe von einem Haushaltsroboter kochen? Reisen Sie mit uns in die Zukunft:

„Digitaler Tagesablauf – Zukunftsmusik oder bereits Realität?“

05:30 Uhr: Intelligenter Start in den Tag



Wecker-Apps holen ihre Nutzer nicht nur sanft aus dem Bett, sondern zeichnen zusätzlich Schlafphasen und Träume auf. Damit wird die nächtliche Schlafqualität verbessert. Berücksichtigt werden auch eventuelle Verkehrsmeldungen, die den Arbeitsweg behindern würden. Der zusätzliche Zeitaufwand wird bei der Weckzeit berücksichtigt – das Wecksystem schaltet sich vor der ursprünglich einprogrammierten Weckzeit ein.

05:45 Uhr: Fitnessmessung am Morgen



Fitnessaktivitäten wie Joggen oder Laufen werden via GPS Tracker aufgezeichnet. Mithilfe der Fitness-App findet man heraus, wie viele Kalorien beim Workout verbraucht wurden oder wie schnell die Runde geschafft wurde. Und Trainingspläne helfen dabei, die eigene Leistung zu verbessern und die eigenen Laufergebnisse beispielsweise mit denen der Laufpartner zu vergleichen.

ERLEICHTERN KANN

06:30 Uhr: Informativer Nachrichtendienst



Im Bad laufen individualisierte Nachrichtenkanäle und bieten ausführlichste Informationen zum aktuellen Weltgeschehen. Wie ist die Verkehrslage auf der B314? Brauche ich einen Regenschirm in Weilheim?

06:45 Uhr: Immer gut informiert dank Online-Nachrichten und Finanzübersicht



Schon am Frühstückstisch bei einer Tasse Kaffee können per Smartphone oder Tablet die eigene Finanzübersicht oder die wichtigsten Schlagzeilen der Stunde abgerufen werden.

07:15 Uhr: Einkaufen per Knopfdruck



Smart Shopping, um Zeit zu sparen – der Einkauf von Lebensmitteln erfolgt direkt über einen Bildschirm am Kühlschrank. Artikel können automatisch nachgekauft werden, wenn die vorhandenen Vorräte zur Neige gehen. Dies sorgt für einen schnellen und unkomplizierten Ablauf beim Einkauf.

07:30 Uhr: Digitale Geldbörse



Beim Tanken, im Supermarkt oder für den Fahrschein: Immer mehr Menschen zahlen digital. Es geht einfacher und schneller nur kurz das Smartphone an ein Terminal zu halten – und schon ist bezahlt.

09:00 Uhr: Digitale Erinnerung



„Hallo Herr Franz, bitte denken Sie an unseren heutigen Videochat um 19 Uhr zum Thema Altersvorsorge. Freundliche Grüße, Ihre Volksbank Klettgau-Wutöschingen“. Die digitale Erinnerung kommt automatisch auf das Smartphone oder die Smartwatch.

19:00 Uhr: Videotelefonie



Videochats erleichtern die Kommunikation und machen Spaß. Außerhalb der bankinternen Öffnungszeiten können zum Beispiel Beratungsgespräche bequem von zu Hause aus geführt werden.

Fazit: Die Digitalisierung wird unsere Welt verändern.

RÜCKBLICK

Eröffnung Vernissage mit dem Künstler Ralf Lürig



Preisverleihung JugendCreativ



Die glücklichen Gewinner des 47. Internationalen Jugendwettbewerbs – Thema war „Freundschaft ist... bunt!“.

Übergabe Gewinnsparmittel



Übergabe von 48.000 Euro aus Mitteln des Gewinnsparvereins an gemeinnützige Institutionen aus unserem Geschäftsgebiet.

Azubiprojekt Gewinnsparen



Unsere Auszubildenden waren mit dem Mercedes-Benz C-Klasse Cabrio vom Gewinnsparverein auf unseren Geschäftsstellen unterwegs.

Bankbesichtigung für unsere Mitglieder



Einen Blick hinter die Kulissen bekamen unsere Mitglieder in unserer Hauptstelle in Wutöschingen.

Schmutziger Donnerstag



An den närrischen Tagen feiern wir gerne mit unseren Kunden.

Vertreterversammlung in der Gemeindehalle in Erzingen



AUSBLICK

2017

22. Juni

VR-Mittelstandstag

1. Juli

Tag der offenen Tür
in Wutöschingen

6.–9. Juli

Albführen Contry Classics
Hofgut Albführen

11. Juli

Mitgliederehrung
in Erzingen

14. Juli

Bouleturnier
Wutöschingen

15. Juli

Spendenschwimmen
Erzingen

20. Juli

Übergabeveranstaltung
VRmobil

21. Juli

Klettgaulauf in Weisweil

22. Juli

Preisübergabe
Landessieger
JugendCreativ

10. September

Familiensonntag
Wutöschingen

15.–17. September

Winzerfest Erzingen

23. September

VR-Erlebnistag für
unsere Mitglieder

Busfahrt in den
Europa-Park Rust

1. Oktober

Start 48. Internationaler Jugend-
wettbewerb Motto: „Erfindungen
verändern unser Leben“

25. Oktober

Mitgliederveranstaltung
und Festakt
mit Pater
Hermann-Josef
Zocher

30. Oktober

Weltspartag

10. November

Unternehmerfrühstück

30. November

VR-Agrarstag

7. Dezember

Seniorenfahrt
Weihnachtsmarkt

1. Dezember

Start Adventskalender
Gewinnspiel

Weitere Informationen
erhalten Sie persönlich bei
Ihrem Berater und in allen
Geschäftsstellen Ihrer Volksbank
Klettgau-Wutöschingen,
telefonisch in unserem Service-
Center unter 07746/851-0
oder in den Wochen vor der
Veranstaltung online unter
www.voba-kw.de.

BEI UNS SURFEN SIE KOSTENLOS!

KOSTENLOSES WLAN IN ALLEN GESCHÄFTSSTELLEN



HIER

Free
Wi-Fi

Volksbank
Klettgau-Wutöschingen eG



meine erste Wahl

Freies WLAN für Sie in allen Geschäftsstellen

Ab sofort können Sie in allen Geschäftsstellen Ihrer Volksbank Klettgau-Wutöschingen kostenlos, sicher und schnell mit Ihren mobilen Geräten online gehen. Je Geschäftsstelle ist eine einmalige Anmeldung (akzeptieren der Nutzungsbedingungen und Eingabe des Passwortes) notwendig. Danach werden Sie bei jedem weiteren Besuch automatisch eingeloggt. Wir möchten Ihnen mit dem kostenlosen WLAN eine sinnvolle Ergänzung zu unserem

digitalen Dienstleistungsangebot anbieten. Wenn sie zu uns in die Geschäftsstellen kommen, brauchen Sie ab sofort nicht mehr auf Ihre teilweise beschränkten Datentarife schauen. Die Nutzung des Smartphones bietet auch bei den Online-Transaktionen immer neue Möglichkeiten. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf den Geschäftsstellen helfen Ihnen gerne bei der Einrichtung. Probieren Sie es doch einfach mal aus!